

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 9 (1933)

Heft: 24

Artikel: Biblioteca infantil

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752373>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

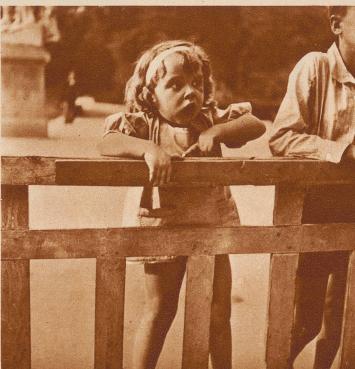
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Brüderchen und Schwesternchen. Ihnen hat Don Antonio die Buschihade Max und Moritz gelesen, die hier in Spanien unter dem Namen «Juan y José» die Herzen der Kinder erfreut



Don Antonio, der Bibliothekar der Kinderbücherei im Retiro-Park



Auch für die ganz Kleinen, die noch nicht lesen können, hat Don Antonio vorgesorgt. Anstatt eines Buches erhält Juana ein Sandkessel oder einen Holzreifen zum Spielen im Park

Biblioteca infantil

Die Kinderbibliothek im Retiro-Park von Madrid

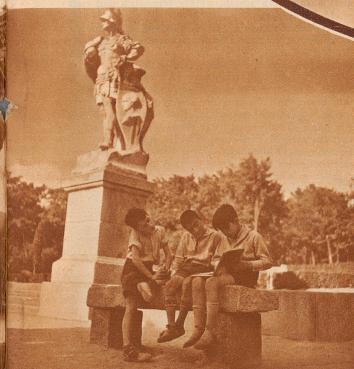
Das ist die Kinderbibliothek im Retiro-Park von Madrid, ein kleiner Steinbau aus gelben Ziegeln, zur Benutzung offen

von 9-15 und 15-19 Uhr

Die Idee, für die Kinder Büchereien einzurichten, ist nicht neu. In Amerika, in England und in den nordischen Staaten bestehen eine größere Anzahl derartiger Einrichtungen. Auch in Spanien gibt es schon seit der Zeit Primo de Riveras eine Bibliothek für die Kleinen, und diese ist an und für sich ein Sonderfall, weil sie gegenüber anderen Bibliotheken den großen Vorteil hat, daß sie nicht in einem der Innenräume dieser Bibliotheken aufzuhalten, sondern auch im Freien. Im «Retiro», dem weltbekannten paradiesischen Park von Madrid, mitten zwischen künstlich geschwungenen Buchbaumhecken und Pinien und verwitterten Denkmälern ist in einem Kiosk aus gelben Backsteinen diese Bibliothek untergebracht, gewissenhaft betrieben und besorgt von Señor Don Antonio, dem Bibliothekar. Alle Arten Kinder- und Jugendbücher sind zu haben, von der Kinderschulbibliothek bis zum spannenden Reisebericht für Sechzehnjährige. Don Antonio braucht über Beschäftigungslosigkeit nicht zu klagen; denn alltäglich, so lange es hell ist, wird seine Bibliothek besucht von Jungen und Mädeln, kleinen und großen, die sich «ihre» Buch ausleihen, damit ein schattiges Plätzchen im Park aufsuchen und sich so eine genüßliche Stunde verschaffen.



Das muß ja etwas ganz Spannendes sein



Für Miguel und Jaime gab es heute kein Buch mehr. Aber Pedro, der Dritte im Bunde, liest seinen Kameraden vor



Im Schatten einer Pinie liest dieser kleine Spanier seinen Roman, den er sich für eine Stunde aus der Bibliothek geliehen hat. «El Retiro» von Madrid, mit seinen uralt Bauten, künstlich geschwungenen Buchbaumhecken und verwitterten Denkmälern, gehört zu den berühmtesten Parkanlagen der Welt. Wie der Hyde-Park von London, der Pincio von Rom und die Tuilleries von Paris ist «El Retiro» der Lieblingsaufenthaltsort der Großen und Kleinen. Für die Jugend besitzt der Park besondere Reiz und Anziehungskraft, weil es da die Kinderbibliothek gibt



Graziella ist kein Kind mehr, doch sie kann sich nicht trennen, hat Don Antonio ihr zu kaufen genommen und ihm einen hölzernen Gaul zum Zeitvertreib gegeben. Er wünscht sich nichts anderes, er ist zufrieden damit



Damit der kleine Pablo nicht fortläuft und die anderen Kinder nicht sehn, hat Don Antonio ihn zu kaufen genommen und ihm einen hölzernen Gaul zum Zeitvertreib gegeben. Er wünscht sich nichts anderes, er ist zufrieden damit